



Erfassungshilfe für sekundäre Mikroformen (Master)

Sekundäre Mikroformen, die auf der Grundlage der Originalausgabe beschrieben werden, können sowohl kommerziell hergestellte Ausgaben als auch Ausgaben sein, die eine Bibliothek z.B. für Teilbestände selbst herstellt bzw. herstellen läßt und für die dann ein Mikroformmaster vorliegt. Beide Ausgabeformen können bei ein und derselben Veröffentlichung vorkommen, wobei die beiden Formen jeweils einen eigenen Exemplarsatz erhalten.

Kommerzielle sekundäre Mikroformausgaben und Mikroformmaster werden in der Titelaufnahme nahezu gleich beschrieben: Fußnote im Feld 4237, Wiederholung der Angaben aus Gründen der Recherchierbarkeit in 1109, ggf. 2011ff., 4048, ggf. 4119.

Es gibt jedoch einen Unterschied bei der Besetzung des Feldes 1105, das bei kommerziellen sekundären Mikroformen mit den materialspezifischen Codes besetzt wird, weil diese Angaben für alle Bibliotheken gelten, die diese Mikroform besitzen. Kommen mehrere verschiedene kommerzielle sekundäre Mikroformen vor, wird das Feld 1105 für jede Ausgabe wiederholt.

Materialspezifische Codes für die Masterform gelten jedoch nur für diese spezielle Ausgabe und müssen daher im Feld **8001\$d** des für die Masterform anzulegenden Exemplarsatzes erfasst werden. Feld 1105 wird dann mit uuuu000uuuu besetzt.

Masterformspezifische Felder in den Exemplarsätzen:

Die beiden Felder [8465](#) und [8466](#) sind vorgesehen für die Lieferung der Angaben über Mikroformmaster an EROMM, daher läßt sich die teilweise redundante Erfassung einiger Daten, die bereits in den sonst üblichen Feldern der Exemplarsätze erfasst sind, leider nicht vermeiden. Die Angabe der Bibliothek in den Feldern 8465 und 8466 erfolgt in Form des Sigels (wenn vorhanden, sonst der Name).

[8465](#): Besitznachweis für die Verfilmungsvorlage

Die Angaben umfassen Sigel, Signatur (ggf. mit Sonderstandort) und die verfilmten Bände. Sollte sich die Verfilmungsvorlage aus Bänden der eigenen Bibliothek, die unter verschiedenen Signaturen stehen, zusammensetzen, muss ein neuer Exemplarsatz **und zwar pro Signatur** angelegt werden.

Sollte es in vereinzelt Fällen vorkommen, dass unterschiedliche Bestände verschiedener Bibliotheken für die Herstellung des Masters verwendet werden müssen, muss jeweils ein neuer Exemplarsatz **und zwar für den Bestand jeder einzelnen anderen Bibliothek** angelegt werden. Die Angaben in 8466 sind in diesen Fällen jedoch immer identisch.

[8466](#): Besitznachweis für den Sekundärausgabe-Master

Die Angaben umfassen Sigel, Signatur (ggf. mit Sonderstandort), ggf. Umfangsangabe und Erscheinungsjahr. Angaben zu Umfang und Erscheinungsjahr sind nur sinnvoll bei abgeschlossenen Verfilmungen, die jedoch sicher den Hauptteil der zu katalogisierenden Masterformen ausmachen werden. Die Angabe vom Umfang und Erscheinungsjahr ist fakultativ.

Soll eine Umfangsangabe auch in den sonst verwendeten Feldern angegeben werden, so kann sie zusätzlich in 8034 erfasst werden.

[8467](#): Urheber/Auftraggeber der Verfilmung

In diesem Feld wird nur der Name des Urhebers angegeben. Kommt in Einzelfällen ein weiterer Urheber vor, wird das Feld wiederholt.



Verleger/Hersteller der Sekundärform:

In Feld 4048 der Titelaufnahme wird als *Verleger* der Besitzer des Masters genannt, entsprechend auch in 4237. Die Angabe in 4048 ist wegen der Suchmöglichkeit und die Angabe in 4237 ist wegen der nach RAK-NBM geforderten Fußnote zu Sekundärausgaben erforderlich.

Damit wird bereits im Titelsatz deutlich, bei welcher *Bibliothek* ein Master-Lokalsatz erwartet werden kann und bei wem ein Duplikat bestellt werden kann.

Der Verleger der Sekundärausgabe kann außerdem im Feld [8448](#) des Exemplarsatzes angegeben werden.

Der *Hersteller* der Sekundärform, der im Auftrag z.B. einer Bibliothek den Master hergestellt hat, wird in Feld [8449](#) genannt.

Die folgende Liste der relevanten Felder und die Beispiele für Titelaufnahmen und Lokalsätze erläutern die Katalogisierung von Mikroformmastern. Für sekundäre Mikroformen (die keine Masterformen sind) vergleichen Sie bitte die Erfassungshilfe in [E 455.4.1](#).

Liste der relevanten Felder¹

0500	Pos. 1 = A
0600	sm;mm
1100	Erscheinungsjahr(e)
*1105	Materialspezifische Codes für Mikroformen
*1109	Erscheinungsjahr(e) der Sekundärausgabe(n)
*2010	ISSN der Originalausgabe
*2015	erste und weitere richtige ISBN der Sekundärausgabe
*2016	formal falsche ISBN der Sekundärausgabe
4000	HST
4025	Erscheinungsverlauf
*4030	Verlagsort : Verlag der Originalausgabe
*4048	Verlagsort : Verlag der Sekundärausgabe
*4119	1.-2. ungez. Schriftenreihe der Sekundärausgabe
*4213	Abweichender Titel der Sekundärausgabe Beisp.: Titel der Mikrofiche-Ausg.: ...
4237	Spezifische Fussnote zur Sekundärausgabe Mikrofiche/-film-Ausg. # Verlagsort : Verl. der Sekundärausgabe, Erscheinungsjahr. Anzahl Spezifische Materialbenennung :

¹ in Auswahl und z.T. mit Erfassungsbeispielen einschließlich der für die Erfüllung des Minimalformates notwendigen Kategorien



Verkleinerungsfaktor. (GT). ISSN. – Mikrofiche/-film-Ausg.: Verlagsort : Verl.
der Sekundärausgabe, Erscheinungsjahr. Anzahl Spezifische
Materialbenennung : Verkleinerungsfaktor. (GT). ISSN
(Das #-Zeichen wird nur bei der ersten Angabe erfaßt!)

Das folgende Schema zeigt *alle* nach RAK-NBM möglichen Angaben:

Mikrofiche/-film-Ausg. # Verlagsort : Verl. der Sekundärausgabe,
Erscheinungsjahr. Anzahl Spezifische Materialbenennung :
Verkleinerungsfaktor, Farbigkeit ; Format + Begleitmaterial. (GT). ISSN

- *4260 Verfilmungsabsicht
Bibliothek/Institution\$Datum einer geplanten Verfilmung\$
Beisp.: 38M\$03/02\$
- 5080 Notationsangabe

Exemplarsatz:

- 7100 Signatur des Sekundärausgabe-Masters
7109 !!Sonderstandort des Sekundärausgabe-Masters!!
8001 Materialcode auf Exemplearebene
\$c %3b
\$d² {Materialspezifische Codes für Mikroformen}
8032 Zfassende Bestandsangaben der verfilmten Bände
8033 Lückenangaben für Druckzwecke
8034 Kommentar zur Art der Mikroform, Erscheinungsjahr, ggf. Umfangsangabe
8035 Lückenangaben für Desideratenverzeichnisse
- *8448 Verlagsort : Verleger der Sekundärausgabe
- *8449³ Herstellungsort : Hersteller der Sekundärausgabe
- 8465 Besitznachweis der Verfilmungsvorlage
#Bibliothekssigel / Abteilung <Signatur der Verfilmungsvorlage /
Sonderstandort> :
verfilmte Bände
- 8466 Besitznachweis für den Sekundärausgabe-Master
#Bibliothekssigel / Abteilung <Signatur des Sekundärausgabe-Masters /
Sonderstandort> : Umfangsangabe (freigestellt; bei abgeschlossenen
Verfilmungen), evtl. Erscheinungsjahr(e)
- *8467 Urheber/Auftraggeber der Verfilmung
: Urhebername

² neues Unterfeld im Exemplardatenbereich

³ die blau geschriebenen Felder sind neue Felder im Exemplardatenbereich



Titelaufnahme-Beispiel für sekundäre Mikroform mit Mikro**film**-Master:

0500 Abvz
0600 sm;mm
1100 1916-1922
1105 uuuu000uuuu
1109 1998-1998
1500 /1de
1700 /1DX
1800 w
2010 1111-0000*
2110 0-0
4000 Deutsche Politik : Wochenschrift für deutsche Welt- u. Kulturpolitik
4025 1.1916 - 7.1922[?]
4030 Berlin : Deutsche Verl.-Ges. für Politik und Geschichte
4048 Berlin : Staatsbibliothek zu Berlin
4237 Mikrofilm-Ausg. # Berlin : Staatsbibliothek zu Berlin, 1998. 3 Mikrofilmrollen
4260 188\$3/01\$
5080 680

Exemplarsatz:

Der Master liegt in 3 Mikroformrollen vor, die von 1-3 gezählt sind. Umfangsangaben derartiger gezählter oder ungezählter Sekundärformen gehören eher ins lokale System, ihre Angabe in der ZDB ist ins Ermessen der Teilnehmer gestellt. Wenn Umfangsangaben bei abgeschlossenen Ausgaben in der ZDB angegeben werden sollen, wird empfohlen, sie in 8034 zu erfassen und zusätzlich in 8466.

7100 F 626 MF
8001 %3b {dbdb000aaaa}
8032 #1#3.1918,1-13
8034 Mikrofilmrollen 1-3, 1998
8448 Berlin : Staatsbibliothek
8449 Berlin : Klein
8465 #1 <F 616> : 3.1918,1-13
8466 #1 <F 626 MF> : 3 Mikrofilmrollen, 1998
8467 : Staatsbibliothek zu Berlin

Titelaufnahme-Beispiel für sekundäre Mikroform mit Mikro**fiche**-Master:

0500 Abvz
0600 sm;zt;mm
1100 1890-1904
1105 uuuu000uuuu
1109 1999-1999
1109 1992-1992
1500 /1de



1700 /1DX
1800 d
2011 9999-0000*
2110 00-0
4000 Mainzer Volkszeitung : hessische Volksstimme ; sozialdemokratisches Organ für den Reichstagswahlkreis Mainz
4025 [1.]1890,2.Sept. - 15.1904,31.März[?]
4030 Mainz : Jost
4048 Berlin : SAPMO-BArch
4048 Berlin : Freie Universität Berlin, Universitätsbibliothek
4050 !...!Mainz
4119 Dokumente zur deutschen Parteiengeschichte
4225 6x wöchentl.
4237 Mikrofiche-Ausg. # Berlin : SAPMO-BArch, 1999. 5 Mikrofiches. – Mikrofiche-Ausg.: Berlin : Freie Universität Berlin, Universitätsbibliothek, 1992. 15 Mikrofiches : 48x. (Dokumente zur deutschen Parteiengeschichte). ISSN 9999-0000
4260 24\$03/02\$
5080 100;340;680;z102;z681

Exemplarsatz:

Beispiel für einen Exemplarsatz der Staatsbibliothek

Der Master liegt in 5 ungezählten Mikrofiches vor. Wenn eine Umfangsangabe vorgenommen werden soll, kann sie in Feld 8034 (und zusätzlich 8466) angegeben werden.

7100 F 626 MF
8001 %3b {ebmv000aaaa}
8032 #1#6.1895,184-185
8034 Als Mikrofiche 1999, 5 Mikrofiches
8449 Berlin : SAPMO-BArch
8465 #SAPMO-BArch <Z F 15100> : 6.1895,184-185
8466 #1 <F 626 MF> : 5 Mikrofiches, 1999
8467 : Staatsbibliothek zu Berlin

Beispiel für einen Bestandssatz der UBFU, Berlin

7100 777/22/222(X)
7109 !!Masterfiche-Sammlung!!
8001 %3b {ebmv000aaaa}
8032 #3#2.1891 – 15.1904,31.März
8034 als Mikrofiche 1992. – Keine Einsicht
8035 [N=1]
8449 Berlin : Freie Universität Berlin, Universitätsbibliothek
8465 #188 <48/80/111(3) / Rara> : 2.1891 – 15.1904,31.März
8466 #188 <777/22/222(X) / Masterfiche-Sammlung> : 15 Mikrofiches, 1992
8467 : Freie Universität Berlin, Universitätsbibliothek